

2025 | Seminare für Betriebs- & Personalräte



**Arbeit und
Leben**

HERFORD DGB/VHS e.V.

ver.di

A woman with blonde hair tied back, wearing glasses and a dark long-sleeved shirt, is writing on a whiteboard. The whiteboard has the words "Mapping & Maßnahmen" written on it. In the background, there is another whiteboard with yellow sticky notes. The scene is brightly lit, suggesting an indoor workshop or seminar environment.

aul-herford.de

Seminare

Im Laufe des Jahres werden weitere Seminare hinzukommen. Aktueller Überblick und Anmeldung: www.aul-herford.de

Herzlich willkommen!

Liebe Interessenvertreter*innen,
auf den folgenden Seiten findet ihr unser Seminarprogramm 2025 für Betriebs- und Personalräte. Mit unseren Seminaren möchten wir euch die Möglichkeit geben, das erforderliche Wissen für eine gute Praxis in eurem Gremium zu erlangen. Auch 2025 können wir euch wieder einige neue aktuelle Themen anbieten.

Wir freuen uns, euch in einem unserer Seminare begrüßen zu dürfen!

Das Team von Arbeit und Leben:
Eva Bockenheimer, Stephanie Geissler,
Ulrike Heusinger von Waldegge, Peter Schröder,
Janine Tappe



Seminarüberblick

| | | | |
|------------------------------------------------------------|---------------|---------------|----|
| Gegen Rassismus im Betrieb – Handlungsmöglichkeiten | 03.02.–04.02. | Vlotho | 9 |
| BR 1 – Einführung und Überblick | 17.02.–21.02. | Bielefeld | 10 |
| Künstliche Intelligenz für die Interessenvertretung nutzen | 27.02. | Bad Salzuflen | 11 |
| Von der Idee zur erfolgreichen Betriebsvereinbarung | 10.03.–11.03. | Hiddenhausen | 12 |
| Mobbing – Vom Konflikt zum Psychoterror am Arbeitsplatz | 24.03.–28.03. | Bad Salzuflen | 13 |
| Handlungsmöglichkeiten des BR im Arbeitskräftemangel | 25.03.–26.03. | Hiddenhausen | 14 |
| LPVG NW: Aufbau – Personelle & Soziale Angelegenheiten | 31.03.–02.04. | Hiddenhausen | 15 |
| BR 2 – Personelle Angelegenheiten | 07.04.–11.04. | Bad Salzuflen | 16 |
| Flyer, Newsletter und Co. ansprechend gestalten | 28.04.–29.04. | Bielefeld | 17 |
| Alter(n)sgerechte Arbeitszeitgestaltung | 28.04.–30.04. | Bielefeld | 18 |
| Einführung in das LPVG NW | 05.05.–07.05. | Bad Salzuflen | 19 |
| Gefährdungsanzeigen richtig einsetzen | 08.05. | Online | 20 |
| Gesundheit schützen, Arbeitsbedingungen verbessern | 12.05.–16.05. | Herford | 21 |
| Das Betriebliche Eingliederungsmanagement | 19.05.–23.05. | Bramsche | 22 |
| Übergang in den Ruhestand – Gestaltungsmöglichkeiten | 01.06.–06.06. | Berlin | 23 |
| Arbeitszeit, Dienstplan und Mitbestimmung – Grundlagen | 02.06.–06.06. | Walsrode | 24 |
| Rote Zahlen oder Schwarzmalerei? Handlungsmöglichkeiten | 03.06. | Hiddenhausen | 25 |

Thema

Termin

Ort

Seite

| | | | |
|-----------------------------------------------------------|---------------|------------------|----|
| Agile Beschäftigte – Labile Interessenvertretungen? | 16.06.–18.06. | Bielefeld | 26 |
| BR 3 – Soziale Angelegenheiten | 23.06.–27.06. | Paderborn | 27 |
| Psychische Belastungen bei der Arbeit | 01.09.–05.09. | Bad Salzuflen | 28 |
| Öffentlichkeitsarbeit mit einfachsten Mitteln | 08.09.–09.09. | Bad Salzuflen | 29 |
| LPVG NW: Aufbau – Personelle & Soziale Angelegenheiten | 08.09.–10.09. | Herford | 15 |
| Arbeitszeit, Dienstplan und Mitbestimmung – Aufbauseminar | 22.09.–26.09. | Bramsche | 30 |
| Interessen vertreten, argumentieren, verhandeln | 06.10.–10.10. | Berlin | 31 |
| Bundesteilhabegesetz – Auswirkungen | 14.10. | Bad Salzuflen | 32 |
| Philosophie für Interessenvertretungen | 27.10.–29.10. | Herford | 33 |
| Entgeltordnung TVöD-VKA & Eingruppierungsverzeichnis NRW | 10.11.–12.11. | Bielefeld | 34 |
| Wahlvorstandsschulung BR-Wahl (normales Wahlverfahren) | 20.11. | Herford | 36 |
| Wahlvorstandsschulung BR-Wahl (vereinfachtes Verfahren) | 02.12. | Paderborn | 38 |
| Wahlvorstandsschulung BR-Wahl (normales Wahlverfahren) | 20.01.2026 | Bad Salzuflen | 37 |
| Wahlvorstandsschulung BR-Wahl (normales Wahlverfahren) | 29.01.2026 | Bielefeld | 37 |
| Wahlvorstandsschulung BR-Wahl (vereinfachtes Verfahren) | 29.01.2026 | Porta Westfalica | 39 |
| Wahlvorstandsschulung BR-Wahl (normales Wahlverfahren) | 12.02.2026 | Porta Westfalica | 37 |
| Wahlvorstandsschulung BR-Wahl (vereinfachtes Verfahren) | 12.02.2026 | Hiddenhausen | 39 |



Wir sind Arbeit und Leben im Kreis Herford

WIR HABEN EINE GESCHICHTE

Arbeit und Leben ist eine Kooperation des Deutschen Gewerkschaftsbundes mit den Volkshochschulen. Unter den Eindrücken des Nationalsozialismus begann diese Zusammenarbeit mit dem Ziel, politische Mitsprache von Arbeitnehmer*innen in der jungen Demokratie durch Bildung zu fördern. Vor diesem Hintergrund ist eine demokratische, antifaschistische und gewerkschaftliche Haltung Grundpfeiler unserer Arbeit.

WIR HABEN EINEN STANDPUNKT

Wir sind nicht neutral. Unsere Angebote sollen Arbeitnehmer*innen stärken, ihre Interessen im Betrieb und in der Gesellschaft aktiv zu vertreten. Darüber hinaus wollen wir die Meinungsbildung und Mitsprachemöglichkeiten aller Menschen im Sinne einer lebendigen Demokratie fördern. Dabei arbeiten wir als gemeinnütziger Verein nicht profitorientiert.

WIR MÖGEN ES UNKOMPLIZIERT UND PERSÖNLICH

Wir setzen weniger auf formalisierte Verfahren als auf praktische Lösungen für konkrete Probleme.

In unseren Seminaren für Interessenvertretungen ...

- ▶ vermitteln wir Praxiswissen, das Interessenvertretungen bei ihrer Arbeit wirklich weiterbringt, und schaffen einen offenen Raum für Austausch und Diskussion.
- ▶ geht es nicht ausschließlich um die Anwendung von Gesetzen, sondern immer auch um die Entwicklung einer eigenen Haltung und die Einbeziehung der Kolleg*innen in die Lösung betrieblicher Probleme.
- ▶ ist uns der Blick über den betrieblichen Tellerrand und die Vernetzung mit den DGB-Gewerkschaften, die im Betrieb vertreten sind, ein Anliegen

Mehr Informationen

Arbeit und Leben im Kreis Herford DGB | VHS

Kreishausstr. 6 | 32051 Herford

fon 05221. 27 57 256

05221. 27 69 17 -7 oder -8

fax 05221. 27 69 179

mail info@aul-herford.de



Online-Stammtisch für Interessenvertretungen

■ TERMIN & ORT

circa alle zwei Wochen online, die Termine kommen per Mail.

Anmeldung erforderlich:

Email an

info@aul-herford.de mit

Angabe Eures Namens und Betriebs

■ ORGANISATION

Eva Bockenheimer,

Peter Schröder

(Bildungsreferent*innen

Arbeit und Leben im

Kreis Herford DGB/VHS

■ **KOSTEN inkl. MwSt.**

Kostenlos

Fehlt dir und eurem Gremium der regelmäßige Austausch mit anderen Interessenvertretungen? In unseren Seminaren hören wir immer wieder, wie wichtig es für euch ist, mit Kolleg*innen die Erfahrungen in der alltäglichen Arbeit besprechen zu können.

Mit unserem Online-Stammtisch für Interessenvertretungen geben wir euch die Möglichkeit, auch außerhalb der Seminare in einer lockeren Runde zusammenzukommen. Im Austausch mit den anderen könnt ihr euch praktische Tipps geben, Mut zusprechen und auch einfach Mal den Frust loswerden, wenn Dinge nicht glatt laufen. Ziel ist, dass ihr mit neuen Ideen und frischer Energie aus dem Gespräch geht. Falls sich zeigt, dass ihr einen konkreten Beratungs- oder Schulungsbedarf habt, organisieren wir gerne für die Stammtischrunde ein passendes Angebot.

■ DIE WICHTIGSTEN INFOS IM ÜBERBLICK

➔ Online

➔ Zweimal im Monat, freitags 11 bis 12 Uhr, eine gute Zeit für einen Kaffee und ein Treffen mit netten Kolleg*innen

➔ Unverbindlich: Wer Zeit und Lust hat, ist dabei

➔ Die Bildungsreferent*innen von Arbeit und Leben, Eva und Peter, nehmen auch teil und beantworten gerne eure Fragen

GEGEN RASSISMUS IM BETRIEB – HANDLUNGSMÖGLICHKEITEN DER INTERESSENVERTRETUNG

Mit dem Rechtsruck innerhalb der Gesellschaft werden auch in vielen Betrieben Stimmungen gegen Menschen mit (vermeintlichem) Migrationshintergrund wieder spürbarer: vom rassistischen Witz im Kreis der Kolleg*innen über Vorurteile und Vorbehalte im eigenen Gremium bis hin zu direkter Ablehnung und Ausgrenzung.

Als Interessenvertretungen ist es eure gesetzliche Aufgabe, im Betrieb das Verständnis zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft zu fördern und jeder Diskriminierung entgegenzuwirken. Spaltungen der Belegschaft widersprechen auch unserem ureigenen Interesse, uns gemeinsam und solidarisch für eine Verbesserung unserer Arbeitsbedingungen einzusetzen.

■ EINZELTHEMEN

- ➔ Analyse der betrieblichen Situation
- ➔ Gesetzliche Handlungsmöglichkeiten
- ➔ Strategien für den betrieblichen Alltag
- ➔ Kommunikation in der Betriebsöffentlichkeit
- ➔ Externe Unterstützungsmöglichkeiten



■ TERMIN & ORT

03.–04. Februar 2025

**Jugendhof
Vlotho**

■ REFERENT*INNEN

**Hermann Janßen,
Peter Kleint**

■ KOSTEN inkl. MwSt.

**420,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: ▫ 175,- € mit Über-
nachtung, ▫ 85,- € ohne**

BETRIEBSVERFASSUNG: EINFÜHRUNG UND ÜBERBLICK (BR1) »ALLER ANFANG IST ... GAR NICHT SO SCHWER«

■ TERMIN & ORT

17.–21. Februar 2025

**Das Bunte Haus
Bielefeld**

■ REFERENT*INNEN

**Wilma Beyer,
Norbert Block**

Neu im Betriebsrat? Dieses Seminar bietet dir das nötige Basiswissen für deine vielfältigen Aufgaben im Gremium. Du bekommst eine Übersicht über die Rolle und Funktion der Interessenvertretung sowie Kenntnisse über die Geschäftsführung und Rechtsstellung des Betriebsrats. Das Seminar bereitet dich darauf vor, die Interessen der Beschäftigten im Betriebsalltag und bei Konflikten zu vertreten.

Unsere Referent*innen kommen aus der betrieblichen Praxis und vermitteln euch einen handlungsorientierten Überblick der wichtigsten Bestimmungen des Betriebsverfassungsgesetzes (BetrVG). Diese wirst du anhand von Praxisbeispielen kennenlernen und in der Gruppe bearbeiten.

■ KOSTEN inkl. MwSt.

**980,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: ■ 770,- € mit Über-
nachtung, ■ 385,- € ohne**

■ EINZELTHEMEN

- ➔ Die Aufgaben des Betriebsrats im Sinne des § 80 BetrVG
- ➔ Der Umfang der Beteiligungsrechte und Wege zur Durchsetzung
- ➔ Die Geschäftsführung und Beschlussfassung des Betriebsrats
- ➔ Der Umgang mit Betriebsverfassungsgesetz und Kommentaren
- ➔ Informationsbeschaffung und Informationspolitik



KÜNSTLICHE INTELLIGENZ FÜR DIE INTERESSENVERTRETUNG NUTZEN

Alle sprechen über Künstliche Intelligenz (KI) und sie findet in immer mehr Bereichen Anwendung. Kommt dein Gremium bei diesem Trend noch mit? In diesem Seminar erfahrt ihr, wie ihr künstliche Intelligenz wie zum Beispiel ChatGPT in eurem Gremium so nutzen könnt, dass sie eure Arbeit erleichtert. Ihr bekommt eine Übersicht der populärsten KI-Programme und ihrer Funktionen, erstellt eigene Anfragen (Prompts) und testet, in welchen Bereichen die KI euch als Interessenvertretung Arbeit abnehmen kann – und wo auch nicht.

Ihr erfahrt, wie ihr KI gezielt nutzen könnt, um eure Rolle als Interessenvertretung zu stärken. Wir zeigen euch praxisnah, welche Chancen und Risiken KI für eure Arbeit mit sich bringt und wie ihr rechtliche, ethische und datenschutzrechtliche Aspekte im Blick behaltet.

■ EINZELTHEMEN

- ⇒ Was ist KI, was kann sie?
- ⇒ Einsatz von KI in der betrieblichen Interessenvertretung: Tools und Strategien
- ⇒ Was ist dabei zu beachten und welche Risiken gibt es?
- ⇒ Praxis: gemeinsames Ausprobieren von Funktionen und Anwendungsfeldern
- ⇒ KI zur Verbesserung der internen Kommunikation und der Entscheidungsprozesse
- ⇒ KI als Unterstützung bei Verhandlungen und Konfliktlösungen

Bitte bringt zu diesem Seminar einen Laptop oder ein Tablet mit.

Es wird kein Vorwissen erwartet.

■ TERMIN & ORT

27. Februar 2025

**Hotel Ostertor
Bad Salzufen**

■ REFERENTIN

Janine Tappe

- **KOSTEN** inkl. MwSt.
230,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: ■ 65,- €



VON DER IDEE ZUR ERFOLGREICHEN BETRIEBSVEREINBARUNG

»DAS KRIEGEN WIR GEREGELT!«

■ TERMIN & ORT

10.–11. März 2025

Hotel Freihof

Hiddenhausen

■ REFERENTIN

Johanna Grunewald

■ KOSTEN inkl. MwSt.

**460,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: ▫ 220,- € mit Über-
nachtung, ▫ 95,- € ohne**

»Das müssen wir in einer Betriebsvereinbarung regeln!« lautet eine häufige Einsicht, wenn ihr als Betriebsrat wichtige Arbeitsbedingungen, wie Arbeitszeit, Gesundheitsschutz, Urlaub oder ähnliches im Betrieb angehen wollt. Gerade bei komplexeren Sachverhalten stellt sich dann aber die Frage, wie jetzt eigentlich vorzugehen ist, um ein optimales Ergebnis zu erzielen.

In diesem Seminar lernt ihr an Praxisbeispielen eine systematische Vorgehensweise kennen, wie der Betriebsrat Schritt für Schritt zu einem eigenen Entwurf für eine Betriebsvereinbarung kommt, die er dann mit dem Arbeitgeber verhandelt. Ihr diskutiert, was der Betriebsrat tun kann, wenn die Verhandlungen stocken oder scheitern und an welchen Stellen externe Unterstützung eingeholt werden sollte. Ein besonderes Augenmerk liegt darauf, wie ihr die Kommunikation mit der Belegschaft in dem Prozess gestaltet.

■ EINZELTHEMEN

- ➞ Rechtliche Grundlagen zur Betriebsvereinbarung
- ➞ Systematische Erarbeitung eines eigenen Entwurfs
- ➞ Vom Umgang mit Mustern und Vorlagen
- ➞ Hinzuziehung von Sachverständigen und sachkundigen Arbeitnehmern
- ➞ Anrufung der Einigungsstelle
- ➞ Einbeziehung der Belegschaft



MOBBING – VOM KONFLIKT ZUM PSYCHOTERROR AM ARBEITSPLATZ

In einer Arbeitsatmosphäre der Kollegialität zu arbeiten spielt nicht nur für das eigene Wohlbefinden eine wesentliche Rolle. Auch für das Betriebsklima ist der faire Umgang miteinander von großer Bedeutung. Mobbing ist an vielen Stellen jedoch zur traurigen Realität geworden – es tritt so gut wie immer auf, wenn sich das Betriebsklima verschlechtert. Mobbing kann für die Betroffenen schwere physische und psychische Auswirkungen haben. Die Interessenvertretung ist zumeist erster Ansprechpartner, dem sich betroffene Beschäftigte anvertrauen.

Umso wichtiger ist es, dass ihr als Mitglieder der Interessenvertretung eure Rechte und Handlungsmöglichkeiten kennt. Unsere Referentin vermittelt euch einen Überblick über die Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretung bei Mobbing-Fällen. Diese wirst du anhand von Praxisbeispielen kennenlernen und in der Gruppe bearbeiten.

■ EINZELTHEMEN

- ⇒ Was ist Mobbing, was ist ein Konflikt?
- ⇒ Mobbinghandlungen rechtzeitig erkennen
- ⇒ Typische Ursachen, zum Beispiel Organisation der Arbeit, Führungs- und Kommunikationsverhalten, gruppenspezifische Prozesse
- ⇒ Körperliche und seelische Folgen, Untersuchungsergebnisse zu Auswirkungen
- ⇒ Tipps für helfende Gespräche mit betroffenen Kolleg*innen

■ **TERMIN & ORT**
24.–28. März 2025
Hotel Ostertor
Bad Salzuflen

■ **REFERENTIN**
Ulrike Heise

■ **KOSTEN inkl. MwSt.**
1.160,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: - 600,- € mit Übernachtung, - 325,- € ohne



HANDLUNGSMÖGLICHKEITEN DES BETRIEBSRATS IM ARBEITSKRÄFTEMANGEL – »WER PACKT MIT AN?«

■ **TERMIN & ORT**
25.–26. März 2025
Hotel Freihof
Hiddenhausen

■ **REFERENT**
Stefan Chatziparaskewas

■ **KOSTEN inkl. MwSt.**
460,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: - 220,- € mit Über-
nachtung, - 95,- € ohne

Für viele Probleme der Beschäftigten im Betrieb findet sich eine einfache Erklärung: Es gibt schlichtweg zu wenig Personal, um die Arbeitsanforderungen in angemessener Weise und ohne Gefährdung der eigenen Gesundheit zu bewältigen. Manchmal liegt das daran, dass der Arbeitgeber aus Kostengründen nicht einstellen will, aber immer häufiger auch am vielerorts diagnostizierten Arbeitskräftemangel. Der Kreislauf aus Überlastung, erhöhten Arbeitsunfähigkeiten und daraus resultierend noch mehr Überlastung für die verbliebenen Beschäftigten nimmt seinen Lauf. Was also tun?

In diesem Seminar lernt ihr Möglichkeiten kennen, wie ihr eure Kolleginnen und Kollegen in dieser Situation konsequent schützen könnt, um zusammen mit ihnen die Initiative zu ergreifen und das Problem im Betrieb anzugehen.

■ EINZELTHEMEN

- ➔ Personalbedarfs- und Entwicklungsplanung
- ➔ Gefährdungsanzeige
- ➔ Gefährdungsbeurteilung
- ➔ Beschwerderecht
- ➔ Mitbestimmung bei Dienstplänen
- ➔ Kommunikation mit der Belegschaft



LPVG NW: AUFBAU – DIE MITBESTIMMUNG IN PERSONELLEN & SOZIALEN ANGELEGENHEITEN

Das Seminar »LPVG NW: Einführung« hat dir die ersten Grundlagen vermittelt, nun geht es darum, dein Wissen zu vertiefen, um deine Aufgaben im Personalrat bewältigen zu können. Im Seminar »LPVG NW: Aufbau« erhältst du einen praxisorientierten Überblick über die Mitbestimmungs- und Beteiligungsrechte des Personalrats bei personellen und sozialen Angelegenheiten.

Im Mittelpunkt des Seminars stehen alle Maßnahmen und Fragen, die der Mitbestimmung unterliegen. Gemeinsam erarbeitest du in der Gruppe Handlungsmöglichkeiten, wie du dich mit deinen Kolleg*innen im Personalrat für die Angelegenheiten aller Beschäftigten einsetzen und betriebliche Prozesse beschäftigtenorientiert und konstruktiv mitgestalten kannst.

■ EINZELTHEMEN

- ⇒ Formen und Verfahren der Mitbestimmung und Mitwirkung
- ⇒ Beteiligung bei personellen und sozialen Angelegenheiten
- ⇒ Beteiligung bei organisatorischen und wirtschaftlichen Angelegenheiten
- ⇒ Wirksame Wahrnehmung der Überwachungsfunktion des Personalrats bei Schutznormen und Tarifverträgen
- ⇒ Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Dienststelle und Vierteljahresgespräche



■ REFERENT*INNEN
ver.di-Teamer*innen-
Arbeitskreis

■ 1. TERMIN & ORT

31. März–02. April 2025

Hotel Freihof

Hiddenhausen

■ KOSTEN inkl. MwSt.

540,- € Seminarpauschale

**zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: ▫ 395,- € mit Über-
nachtung, ▫ 145,- € ohne**

■ 2. TERMIN & ORT

08.–10. September 2025

Hotel Waldesrand

Herford

■ KOSTEN inkl. MwSt.

540,- € Seminarpauschale

**zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: ▫ 475,- € mit Über-
nachtung, ▫ 205,- € ohne**

MITBESTIMMUNG DES BETRIEBSRATS IN PERSONELLEN ANGELEGENHEITEN (BR2) – »MENSCH GEHT VOR«

■ **TERMIN & ORT**
07.–11. April 2025
Hotel Ostertor
Bad Salzuflen

■ **REFERENT*INNEN**
Hermann Janßen,
Doreen Rathert

■ **KOSTEN inkl. MwSt.**
980,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: - 600,- € mit Über-
nachtung, - 325,- € ohne

Das BR1-Seminar hat dir die ersten Grundlagen vermittelt, nun geht es darum, dein Wissen zu vertiefen, um deine Aufgaben im Betriebsrat bewältigen zu können. Im BR2-Seminar erhältst du die wichtigsten Informationen zum Thema Einstellung, Versetzung, Eingruppierung und Kündigung – Entscheidungen also mit oft großen Konsequenzen für die einzelnen Beschäftigten. In all diesen Fällen ist die betriebliche Interessenvertretung gefordert, denn: keine Kündigung und Einstellung ohne den Betriebsrat, keine Versetzung oder Eingruppierung ohne seine Mitwirkung.

Unsere Referent*innen vermitteln euch einen handlungsorientierten Überblick der Mitbestimmungsrechte, um bei personellen Angelegenheiten im Sinne der Beschäftigten als Betriebsrat zu handeln. **Vorgesehen ist der Besuch des Arbeitsgerichts.**

■ EINZELTHEMEN

- ⇒ Mitwirkung des BR bei Einstellungen, Kündigungen und Versetzungen
- ⇒ Vorschläge des BR zur Beschäftigungssicherung
- ⇒ Überblick über die Rechte des BR nach §§ 99ff BetrVG
- ⇒ Handlungsmöglichkeiten des BR bei Kündigungen und Änderungskündigungen (§ 102 BetrVG)
- ⇒ Das Teilzeit- und Befristungsgesetz
- ⇒ Vor- und Nachbereitung des Arbeitsgerichtsbesuchs



FLYER, NEWSLETTER UND CO. ANSPRECHEND GESTALTEN PRAXISSEMINAR FÜR INTERESSENVERTRETUNGEN

Flyer, Aushänge und E-Mail spielen eine große Rolle in der Kommunikation mit der Belegschaft. Doch wie könnt ihr diese so gestalten, dass sie die Aufmerksamkeit der Kolleg*innen auf sich ziehen? In diesem Seminar lernt ihr, wie ihr ansprechende Materialien zur Öffentlichkeitsarbeit im Betrieb erstellen könnt.

Dabei kommen wir mit Bordmitteln aus, also den Computerprogrammen und Kommunikationskanälen, die es bei euch bereits gibt. Im Seminar lernt ihr, wie ihr einen Text aufbaut und einfache Gestaltungsmittel einsetzt. Anhand eurer eigenen Beispiele werden wir gemeinsam den Weg von der Idee bis hin zum fertigen Kommunikationsmaterial gehen.

■ EINZELTHEMEN

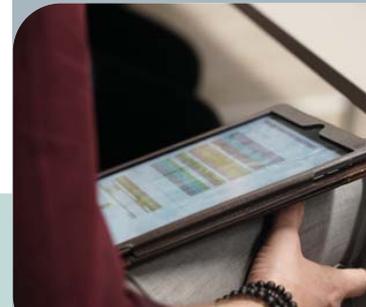
- ➔ Texte ansprechend formulieren und Informationen kurz und verständlich aufbereiten
- ➔ Wann, wie oft, über was ihr informieren könnt
- ➔ Grundlagen guter Gestaltung: Corporate Design, Farben, Schriftarten
- ➔ Betriebliche Kommunikationskanäle und wie ihr diese nutzen könnt
- ➔ Aushang, Flyer, Newsletter: Wie werden Medien ansprechend gestaltet?

Bitte bringt einen Laptop oder ein Tablet mit installiertem Textverarbeitungsprogramm (zum Beispiel Word, Pages oder Libre Office Writer) mit, mit deren grundsätzlicher Bedienung ihr vertraut seid. Es wird kein weiteres Vorwissen erwartet.

■ **TERMIN & ORT**
28.–29. April 2025
Das Bunte Haus
Bielefeld

■ **REFERENTIN**
Janine Tappe

■ **KOSTEN inkl. MwSt.**
420,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: • 245,- € mit Über-
nachtung, • 138,- € ohne



ALTER(N)SGERECHTE ARBEITSZEITGESTALTUNG

■ TERMIN & ORT

28.–30. April 2025

Haus Neuland

Bielefeld

■ REFERENT

Werner Feldes

■ KOSTEN inkl. MwSt.

730,- € Seminarpauschale

zzgl. Kosten der Tagungs-

stätte: - 370,- € mit Über-

nachtung, - 185,- € ohne

Mit der wachsenden Arbeitskräfteknappheit gewinnt die Frage der Arbeitszeitgestaltung eine zunehmende Bedeutung. Beschäftigte in allen Altersgruppen wünschen sich Arbeitszeitmodelle, die sich an unterschiedliche Lebensphasen und Bedürfnisse anpassen. Als Interessenvertretungen könnt ihr mit der Durchsetzung attraktiver und alter(n)sgerechter Arbeitszeiten dazu beitragen, dass die Arbeitsbedingungen besser werden und neues Personal dauerhaft gewonnen wird.

In diesem Seminar erwerbt ihr Kenntnisse, wie ihr Personalengpasssituationen ermitteln könnt. Ihr lernt darüber hinaus attraktive Arbeitszeitregelungen kennen.

■ EINZELTHEMEN

- ➔ Betriebliche Altersstrukturen analysieren und Personalengpasssituationen ermitteln
- ➔ Ausmaß der Arbeitskräfteknappheit und der personalwirtschaftlichen Risiken erfassen
- ➔ Ziele und Aufgaben alters- und lebensphasengerechter Arbeitszeitgestaltung formulieren
- ➔ Mit der Gefährdungsbeurteilung arbeitszeitbedingte Gesundheitsrisiken abbauen
- ➔ Gestaltungsfelder gesundheitsverträglicher und demografiesensibler Arbeitszeit erkennen
- ➔ Mit attraktiven Arbeitszeitregelungen Arbeitskräfte interessieren und werben
- ➔ Gestaltungs- und Regelungsaufgaben abstimmen; Vereinbarungsentwurf entwickeln



EINFÜHRUNG IN DAS LPVG NW

Du bist neu im Personalrat und auf der Suche nach Orientierung? Dieses Seminar bietet dir das Basiswissen für deine Arbeit im Personalrat. Du bekommst eine Übersicht über deine Rolle und Funktion als Personalrat und Kenntnisse über die Geschäftsführung und Rechtsstellung des PR.

Unsere Referent*innen vermitteln euch einen handlungsorientierten Überblick der wichtigsten Bestimmungen des LPVG NW. Anhand von praktischen Beispielen diskutiert ihr in der Gruppe die Beteiligungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten.

■ EINZELTHEMEN

- ➔ Rolle und Aufgaben des Personalrats
- ➔ Die Rechtsstellung der Interessenvertretung
- ➔ Die Geschäftsführung des Personalrats
- ➔ Beteiligungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten nach LPVG NW
- ➔ Die Personalversammlung



■ TERMIN & ORT

05.–07. Mai 2025

**Hotel Ostertor
Bad Salzufen**

■ REFERENT*INNEN

**ver.di-Teamer*innen-
Arbeitskreis**

■ KOSTEN inkl. MwSt.

**540,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: ▫ 335,- € mit Über-
nachtung, ▫ 195,- € ohne**

»WIR SCHLAGEN ALARM« – GEFÄHRDUNGSANZEIGEN RICHTIG EINSETZEN, VOR ÜBERLASTUNG SCHÜTZEN

■ TERMIN & ORT

08. Mai 2025

Online

über Zoom

■ REFERENT

**Bernhard Baumann-
Czichon**

Ständiger Arbeitsdruck spielt für immer mehr Beschäftigte eine bedeutende Rolle. Beschäftigte fühlen sich ihren Aufgaben nicht mehr gewachsen, trauen sich aber nicht bei unzumutbaren Arbeitsbelastungen »Nein« zu sagen. Gerade bei hieraus entstehenden Gefahrensituationen ist die Gefährdungsanzeige – auch Entlastungs- oder Überlastungsanzeige genannt – oft der einzige Weg, sich rechtlich abzusichern und Hilfe anzufordern. In der betrieblichen Praxis haben die Kolleg*innen aber häufig den Eindruck, dass die Anzeige ins Leere läuft oder sie gar dafür kritisiert werden.

In diesem Seminar lernt ihr zunächst den rechtlichen Rahmen der Gefährdungsanzeige und die Grundzüge der Arbeitnehmerhaftung kennen. Ihr diskutiert die Frage, wie es euch gelingen kann, dass die Gefährdungsanzeigen der Kolleg*innen im Zusammenwirken mit einem klugen Handeln der Interessenvertretung wirklich helfen, die Kolleg*innen zu schützen.

■ KOSTEN inkl. MwSt.

230,- € Seminarpauschale

■ EINZELTHEMEN

- ➔ Form und Inhalt einer Gefährdungsanzeige
- ➔ Rechtliche Grundlagen der Gefährdungsanzeige
- ➔ Fürsorgepflicht des Arbeitgebers
- ➔ Grundzüge der Arbeitnehmerhaftung
- ➔ Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretung



GESUNDHEIT SCHÜTZEN, ARBEITSBEDINGUNGEN VERBESSERTEN – GRUNDLAGEN

Körperliche Belastungen, Lärm, Stress und Leistungsverdichtung gefährden und schädigen die Gesundheit der Beschäftigten im Betrieb. Immer mehr Krankheitstage erhöhen den Druck auf die Kolleg*innen, die noch arbeitsfähig sind, bis sie schließlich selbst krank werden. In der Verbesserung der Arbeitsbedingungen liegt eines der wichtigsten Aufgabenfelder für die Interessenvertretung, das alle angeht. Grundkenntnisse des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sind daher für jedes Mitglied erforderlich.

Im Seminar werdet ihr die Grundlagen und den gesetzlichen Rahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes kennenlernen. Anhand von konkreten betrieblichen Beispielen diskutiert ihr die Handlungsmöglichkeiten und Mitbestimmungsrechte.

■ EINZELTHEMEN

- ➔ Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheitsgesetz, Arbeitsschutzverordnungen
- ➔ Arbeitgeberpflichten im Arbeitsschutz
- ➔ Ganzheitliche Gefährdungsbeurteilung
- ➔ Mitbestimmungs-, Beratungs- und Informationsrechte der Interessenvertretung
- ➔ Die Aufgaben der Fachkraft für Arbeitssicherheit, des Betriebsarztes und des Sicherheitsbeauftragten sowie die Rolle des Arbeitsschutzausschusses
- ➔ Aufgabe und Rolle der staatlichen Arbeitsschutzverwaltung und der Berufsgenossenschaften

■ TERMIN & ORT

12.–16. Mai 2025
Hotel Waldesrand
Herford

■ REFERENT*INNEN

Christian Janßen,
Marion Weinreich

■ KOSTEN inkl. MwSt.

1.160,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: - 865,- € mit Übernachtung, - 335,- € ohne



DAS BETRIEBLICHE EINGLIEDERUNGSMANAGEMENT

■ TERMIN & ORT

19.–23. Mai 2025

**Hotel Idingshof
Bramsche**

■ REFERENTIN

Marion Weinreich

■ KOSTEN inkl. MwSt.

1.160,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: - 990,- €

mit Übernachtung,

- 455,- € ohne

Der Arbeitgeber ist mit dem Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) verpflichtet, für jeden Beschäftigten, der länger als 6 Wochen innerhalb von 12 Monaten krank ist, geeignete Maßnahmen anzubieten mit dem Ziel, einer erneuten Arbeitsunfähigkeit vorzubeugen und die Beschäftigungsfähigkeit zu sichern. Damit das BEM zu einem sinnvollen Präventionsinstrument im Betrieb wird, bedarf es nicht zuletzt einer starken Interessenvertretung, die ihre Mitbestimmungsrechte in dem Verfahren kennt und im Sinne der Beschäftigten nutzt.

In diesem Seminar lernt ihr die Bestandteile und Abläufe des Betrieblichen Eingliederungsmanagements sowie Checklisten und beispielhafte Regelungen in Betriebs- und Dienstvereinbarungen kennen. Wir diskutieren die wichtigsten Erfolgsfaktoren für ein gelingendes BEM und erarbeiten ein wirksames Konzept.

■ EINZELTHEMEN

- ⇒ Gesundheit und Krankheit im Arbeitsprozess und die Aufgaben der betrieblichen Akteure
- ⇒ Rechtliche Grundlagen und die Konkretisierung durch Arbeitsgerichtsurteile
- ⇒ Verfahren, Suchprozess und Checklisten
- ⇒ Die Rolle der Interessenvertretung im BEM-Geschehen
- ⇒ Das Vier-Augen-Gespräch im BEM
- ⇒ Eckpunkte einer Betriebs- bzw. Dienstvereinbarung
- ⇒ Vertrauen herstellen, die Belegschaft informieren und mitnehmen



DER ÜBERGANG IN DEN RUHESTAND – GESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN DER INTERESSENVERTRETUNG

Die altersgerechte Arbeitsgestaltung, vor allem auch ein betriebliches Übergangsmanagement in den Ruhestand, gewinnt immer mehr an Bedeutung. Im Rahmen einer lebensphasenorientierten Personalentwicklung sind Arbeitgeber und betriebliche Interessenvertretungen gefordert, Arbeitnehmer*innen in dieser für sie oft kritischen Lebensphase möglichst frühzeitig und umfassend zu begleiten. Zugleich gilt es in Zeiten des Fachkräftemangels den Wissenstransfer an jüngere Kolleg*innen zu sichern sowie günstige Rahmenbedingungen zur Realisation von sich eventuell anschließenden Weiterbeschäftigungswünschen zu schaffen.

In diesem Seminar diskutiert ihr die Besonderheiten der Übergangsphase und lernt betriebliche Möglichkeiten für eine optimale Gestaltung der Übergänge kennen.

■ EINZELTHEMEN

- ➔ Mitarbeiter*innen bezogene Maßnahmen – Modelle / Methoden / Best Practice
- ➔ Beispiele ausgewählter Betriebe
- ➔ Gesund Arbeiten – Aktiv in den Ruhestand
- ➔ Alterssensible Führungs- und Unternehmenskultur
- ➔ Wertschätzende Abschiedsrituale
- ➔ Nachfolgeplanung und Wissensmanagement
- ➔ Weiterbeschäftigungsmöglichkeiten schaffen



■ **TERMIN & ORT**
01.–06. Juni 2025
DämeritzSeehotel
Berlin

■ **REFERENTIN**
Ulrike Heise

■ **KOSTEN inkl. MwSt.**
1.290,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: - 1.340,- € mit Übernachtung,
- 660,- € ohne



4

ARBEITSZEIT, DIENSTPLAN UND MITBESTIMMUNG – GRUNDLAGENSEMINAR

■ **TERMIN & ORT**
02.–06. Juni 2025
ver.di Bildungszentrum
Walsrode

■ **REFERENTEN**
Bernhard
Baumann-Czichon,
Ralf Hubert

■ **KOSTEN inkl. MwSt.**
1.290,- € Seminarpauschale, zzgl. Kosten der Tagungsstätte: - 820,- € mit Übernachtung, - 360,- € ohne

Die Festlegung der Arbeitszeit obliegt zwar dem Arbeitgeber – aber als Interessenvertretung habt ihr die Aufgabe mitzubestimmen und seid damit auch in der Mitverantwortung für eine gesunde Gestaltung der Arbeitszeit. Das Mitbestimmungsrecht bei der Festlegung der Arbeitszeit ist das Kernstück der betrieblichen Mitbestimmung, denn für die Arbeitnehmer*innen gibt es kaum etwas Wichtigeres als die Regelung ihrer Arbeitszeit: An welchen Tagen muss ich arbeiten und wie viele Tage in Folge? Muss ich geteilte Dienste leisten? Und vor allem: Wann habe ich verbindlich frei?

In diesem Seminar lernst du das grundlegende Handwerkszeug, um die Interessen deiner Kolleg*innen bei der Arbeitszeit zu vertreten. Du hast die Möglichkeit, eure konkreten betrieblichen Probleme vorzustellen, um so gemeinsam nach Lösungen zu suchen.

■ **EINZELTHEMEN**

- ⇒ Arbeitszeitregelungen der EU-Richtlinie, das Arbeitszeitgesetz, die besonderen Regelungen der jeweiligen Tarifverträge bzw. der kirchlichen Arbeitsrechtsregelungen
- ⇒ Arbeitszeitkonten, Überstundenregelungen in den jeweiligen Arbeitsrechtsregelungen
- ⇒ Handhabung und Umgang mit Dienstplänen
- ⇒ Auswirkung von Arbeitsbereitschaft, Bereitschaftsdienst & Rufdienst auf die Dienstplanung
- ⇒ Handlungsmöglichkeiten für eine bessere Arbeitszeitgestaltung im Betrieb
- ⇒ Effektive Nutzung des Mitbestimmungsverfahrens (einschließlich Einigungsstelle)

ROTE ZAHLEN ODER SCHWARZMALEREI? HANDLUNGSMÖGLICHKEITEN IN ZEITEN WIRTSCHAFTLICHER UNSICHERHEIT

Als Betriebsrat wirst du an vielen Stellen immer wieder damit konfrontiert, dass aus Sicht des Arbeitgebers die wirtschaftliche Lage schwierig ist und eigentlich berechnete Forderungen des Betriebsrats daher nicht umsetzbar erscheinen. Gesunde Arbeitszeitregelungen? Behebung von Personalmangel? Alles angeblich nicht möglich, weil kein Geld da ist? Die Sorge, dass aufgrund der wirtschaftlichen Lage auch Arbeitsplätze gefährdet sein könnten, kann dann dazu führen, dass Unsicherheit im Gremium entsteht und die eigene Handlungsfähigkeit erlahmt.

In diesem Seminar erfährst du, wie ihr als Betriebsrat mit diesen Argumenten umgeht und wieder initiativ werden könnt. Mit unserem Referenten erarbeitet ihr, wie ihr euch ein eigenes Bild von der Situation macht, eigene Ziele entwickelt und zusammen mit der Belegschaft ins Handeln kommt.

■ EINZELTHEMEN

- ⇒ Informationsrechte in wirtschaftlichen Angelegenheiten
- ⇒ Instrumente zur Beschäftigungssicherung, insbesondere § 92a BetrVG
- ⇒ Mitbestimmung des Betriebsrates in Unternehmenskrisen und in der Insolvenz
- ⇒ Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrates in Unternehmenskrisen
- ⇒ Kommunikation mit der Belegschaft versus Geheimhaltungspflichten (Strafbarkeiten nach § 120 BetrVG)
- ⇒ Erste Schritte bei drohender Insolvenz

■ TERMIN & ORT

03. Juni 2025

Hotel Freihof

Hiddenhausen

■ REFERENT

Stefan Chatziparaskewas

■ KOSTEN inkl. MwSt.

230,- € Seminarpauschale

zzgl. Kosten der Tagungs-

stätte: - 48,- €



»NEW WORK«: AGILE BESCHÄFTIGTE – LABILE INTERESSENVERTRETUNGEN?

■ TERMIN & ORT

16.–18. Juni 2025

Buntes Haus

Bielefeld

■ REFERENTINNEN

Christina Altmeyer,

Eva Bockenheimer

■ KOSTEN inkl. MwSt.

630,- € Seminarpauschale

zzgl. Kosten der Tagungs-

stätte: ■ 410,- € mit Über-

nachtung, ■ 205,- € ohne

»New Work« oder »Agiles Arbeiten« schreiben sich Industrieunternehmen genauso wie Träger des öffentlichen Dienstes oder diakonische Einrichtungen auf die Fahnen – mit durchaus unterschiedlichen Konzepten und Erfolgen. Eines haben derartige Veränderungsprozesse häufig gemeinsam: Die Interessenvertretungen sind oft nur scheinbar beteiligt und es werden Maßnahmen eingeleitet, ohne Mitbestimmungsrechte zu berücksichtigen. Damit sind Fakten geschaffen. Das gilt insbesondere für die gestiegenen Leistungsanforderungen in der Teamarbeit, die zu psychischen Belastungen führen können.

In diesem Seminar lernst du verschiedene Konzepte von »New Work« und »Agiler Organisation« kennen, damit du einschätzen kannst, welche Zwecke die Geschäftsführung damit verfolgt. Anhand betriebspraktischer Beispiele erfährst du, worauf ihr in eurer Interessenvertretungen achten solltet, wenn neue Organisationsformen im Betrieb eingeführt oder bereits eingesetzt werden und welche Mitbestimmungsrechte ihr habt.

■ EINZELTHEMEN

- ➔ »New Work«, »Agiles Arbeiten« und andere Konzepte
- ➔ Aktuelle Managementtheorien: Selbststeuerung und Selbstorganisation von Teams
- ➔ Informations- und Mitbestimmungsrechte der Interessenvertretung
- ➔ Auswirkungen neuer Arbeitsorganisationsformen auf die Gesundheit von Beschäftigten
- ➔ Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen



MITBESTIMMUNG DES BETRIEBSRATS IN SOZIALEN ANGELEGENHEITEN (BR3) – »AGIEREN STATT REAGIEREN«

Das BR1-Seminar hat dir die ersten Grundlagen vermittelt, nun geht es darum, dein Wissen zu vertiefen, um deine Aufgaben im Betriebsrat bewältigen zu können. Im BR3-Seminar lernst du die Mitbestimmungsrechte nach § 87 BetrVG genauer kennen, die der Betriebsrat nutzen kann, um selbst die Initiative zu ergreifen: zum Beispiel bei der betrieblichen Lohngestaltung, der Regelung der Arbeitszeit oder der Aufstellung des Urlaubsplans.

Unsere Referent*innen vermitteln euch einen Überblick der Mitbestimmungsrechte, um in sozialen Angelegenheiten im Sinne der Beschäftigten als Betriebsrat zu handeln. Du lernst Vorgehensweisen und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats an Praxisbeispielen kennen und übst diese in der Gruppe ein.

■ EINZELTHEMEN

- ➔ Reichweite und Grenzen der Mitbestimmungsrechte
- ➔ Die Bereiche der Mitbestimmung gemäß § 87 BetrVG
- ➔ Die Einschränkung der Mitbestimmung durch die Regelungen des § 77 Abs. 3 BetrVG
- ➔ Durchsetzungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- ➔ Erarbeitung und Abschluss einer Betriebsvereinbarung
- ➔ Das Einigungsstellenverfahren



■ **TERMIN & ORT**
23.–27. Juni 2025
Hotel Aspethera
Paderborn

■ **REFERENT*INNEN**
Erika Haselhorst,
Holger Wenke

■ **KOSTEN** inkl. MwSt.
980,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: • 772,- € mit Über-
nachtung, • 285,- € ohne



PSYCHISCHE BELASTUNGEN BEI DER ARBEIT – GEFAHR ERKANNT, GEFAHR GEBANNT?

■ TERMIN & ORT

01.–05.September 2025

Hotel Ostertor

Bad Salzuflen

■ REFERENTINNEN

Eva Bockenheimer,

Marion Weinreich

■ KOSTEN inkl. MwSt.

1.160,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der

**Tagungsstätte: ▪ 600,- €
mit Übernachtung,**

▪ 325,- € ohne

Die Arbeitsbedingungen in den Betrieben sind seit Jahren und zunehmend gekennzeichnet von ständiger Erreichbarkeit, Arbeitsverdichtung und Stress. Die Folgen sind vielfältig. Studien belegen insbesondere die Zunahme von psychischen Erkrankungen, aber auch der Körper reagiert. Der Arbeitgeber ist nach dem Arbeitsschutzgesetz verpflichtet, dafür zu sorgen, psychische Belastungen wirksam zu bekämpfen. Ein wichtiges Instrument ist dabei die gesetzlich vorgeschriebene Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen, bei der die Interessenvertretung weitreichende Mitbestimmungsrechte hat.

In diesem Seminar erarbeiten wir, was genau psychische Belastungen sind, wodurch sie entstehen und wie sie auf die Gesundheit einwirken. Ihr lernt Methoden kennen, wie die Ermittlung der psychischen Belastungen in die Gefährdungsbeurteilung integriert werden kann, und entwickelt konkrete Maßnahmen, um den psychischen Belastungen wirksam zu begegnen.

■ EINZELTHEMEN

- ➔ Welche Anforderungen das Arbeitsschutzgesetz zu psychischen Belastungen stellt
- ➔ Was psychische Belastungen sind, wie sie wirken und woran wir sie erkennen
- ➔ Wie die Gefährdungsbeurteilung (GBU) psychischer Belastungen funktioniert
- ➔ Welche Maßnahmen zum Reduzieren von psychischen Belastungen bei der Arbeit helfen
- ➔ Welche Mitbestimmungsrechte Interessenvertretungen bei der GBU haben

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT MIT EINFACHSTEN MITTELN – KOMMUNIKATION MIT DER BELEGSCHAFT VOR DER WAHL

Durch eine Öffentlichkeitsarbeit mit einfachsten Mitteln könnt ihr erreichen, dass die Beschäftigten gut informiert sind und ihr als Interessenvertretung ein positives Bild von euch vermittelt. Gute Öffentlichkeitsarbeit heißt aber auch, die Anliegen und Probleme der Belegschaft zu kennen und diese bei der Arbeit zu berücksichtigen.

In diesem Seminar lernt ihr die Grundlagen einer zielgerichteten und erfolgreichen Öffentlichkeitsarbeit, auch vor dem Hintergrund der heranrückenden Wahlen der Interessenvertretungen, kennen und anwenden. Im Vordergrund stehen dabei Methoden und Ansätze, die einfach und ohne großen Aufwand von jeder Interessenvertretung zu bewerkstelligen sind und es euch möglich machen, die eigene Arbeit wirkungsvoll gegenüber den Beschäftigten oder in der Versammlungen darzustellen.

■ EINZELTHEMEN

- ➔ Gute Informationen und positives Image
- ➔ Präsenz und Kontakt zur Belegschaft
- ➔ Probleme der Belegschaft aufnehmen und thematisieren
- ➔ Die Wahl der Interessenvertretung zum Thema machen
- ➔ Medien für die interne Öffentlichkeitsarbeit: Aushang, Flugblatt, Handzettel, Flyer, Plakat, Schwarzes Brett, Homepage, Intranet, E-Mail, Newsletter
- ➔ Verständliche und anschauliche Texte erarbeiten

■ **TERMIN & ORT**
08.-09. September 2025
Hotel Ostertor
Bad Salzuflen

■ **REFERENT**
Wolfgang Nafroth

■ **KOSTEN inkl. MwSt.**
490,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: - 190,- € mit Über-
nachtung, - 130,- € ohne



ARBEITSZEIT, DIENSTPLAN UND MITBESTIMMUNG – AUFBAUSEMINAR

■ TERMIN & ORT

22.–26. September 2025

**Hotel Idingshof
Bramsche**

■ REFERENTEN

**Bernhard
Baumann-Czichon,
Ralf Hubert**

■ KOSTEN inkl. MwSt.

1.290,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: - 990,- € mit Übernachtung, - 455,- € ohne

Als Interessenvertretung habt ihr die Aufgabe, die tatsächliche Arbeitszeit zu kontrollieren. Dieser Aufgabe gerecht zu werden, ist gar nicht so einfach: Spontane und flexible Arbeits-einsätze »rund um die Uhr« sind ein Dauerthema in Krankenhäusern und sozialen Einrichtungen. Häufige Ursache für unbeständige Arbeitszeiten sind außerdem die Personalbemessung und -einsatzplanung, aber auch die betriebliche Ablauforganisation, die mit den praktizierten Arbeitszeiten nicht übereinstimmt. Das hat zur Folge, dass die Beschäftigten oft über keine planbare und sichere Arbeits- und Freizeit verfügen.

Im Seminar werden deine Kenntnisse aus dem Grundlagenseminar ergänzt und vertieft. In Gruppenarbeit entwickelt ihr Lösungsansätze – konkret und angepasst an die betrieblichen Gegebenheiten. Anhand konkreter Dienstpläne und Beispiele lernst du die Aufgaben der Interessenvertretung bei der Kontrolle der tatsächlichen Arbeitszeit und die Mitbestimmungsrechte bezüglich der betrieblichen Arbeitszeitregelungen kennen.

■ EINZELTHEMEN

- ⇒ Mitbestimmung bei der Festlegung der Arbeitszeit
- ⇒ Arbeitszeit und Gesundheitsschutz – was sagt die Arbeitsmedizin?
- ⇒ Ausfallmanagement – wie umgehen mit kurzfristigen Ausfällen?
- ⇒ Lösungsansätze für die betriebliche Praxis der Teilnehmer*innen

INTERESSEN VERTRETEN – ARGUMENTIEREN – VERHANDELN

Neben Fachkenntnissen erfordert die Aufgabe als Interessenvertreter*in auch Verhandlungsgeschick, eine klare Ausdrucksweise und Überzeugungskraft gegenüber den Beschäftigten und dem Arbeitgeber. In diesem Seminar lernst du Methoden und Techniken der Gesprächs- und Verhandlungsführung kennen und kannst deine Fähigkeiten vertiefen. In der Gruppe übt ihr praxisnah ein, wie ihr die Sitzung des Gremiums, die Betriebs-, Personalbeziehungsweise Mitarbeiterversammlung oder das regelmäßige Gespräch mit dem Arbeitgeber zielgerichtet durchzuführen könnt.

■ EINZELTHEMEN

- ➔ Systematische Verhandlungsvorbereitung und Gesprächsführung
- ➔ Argumente und Forderungen einsetzen
- ➔ Durchführung von Beratungsgesprächen und Sprechstunden
- ➔ Übungen und Analysen zu Verhandlungen und Beratungsgesprächen



■ **TERMIN & ORT**
06.–10. Oktober 2025
DämeritzSeehotel
Berlin

■ **REFERENTIN**
Ulrike Heise

■ **KOSTEN** inkl. MwSt.
1.160,- € Seminarpauschale zzgl. **Kosten der Tagungsstätte: - 1.050,- € mit Übernachtung,**
- 570,- € ohne

DAS BUNDESTEILHABEGESETZ – AUSWIRKUNGEN AUF DIE ARBEITSBEDINGUNGEN UND DIE HANDLUNGSMÖGLICHKEITEN

■ TERMIN & ORT

14. Oktober 2025

Hotel Ostertor

Bad Salzufen

■ REFERENT

Christian Janßen

■ KOSTEN inkl. MwSt.

230,- € Seminarpauschale

zzgl. Kosten der Tagungs-

stätte: = 65,- €

Seit 2020 versuchen Freie Wohlfahrtspflege und die Landschaftsverbände als Leistungsträger der Eingliederungshilfe in NRW den Landesrahmenvertrag zum Bundesteilhabegesetz umzusetzen. Während die Einrichtungen auf die UN-Behindertenrechtskonvention und Soziale Teilhabe pochen, verlangen die Landschaftsverbände eine Orientierung auf eine kostenneutrale Verwaltungsumstellung. Das BTHG geht aber mit Kosten einher, Einsparungen können nur an zwei Stellen erfolgen: an der Betreuung oder am Personal. Beides hätte erhebliche Auswirkungen auf die Arbeitsbedingungen und damit auf die Gesundheit der Beschäftigten.

In diesem Seminar diskutiert ihr Inhalte und mögliche Auswirkungen des BTHG und des Landesrahmenvertrages NRW auf die Arbeitsbedingungen. Gemeinsam erarbeitet ihr eure Mitbestimmungsrechte als betriebliche Interessenvertretungen. Unser Referent kommt aus der betrieblichen Praxis und stellt euch konkrete Handlungsmöglichkeiten vor.

■ EINZELTHEMEN

- Überblick: Inhalte des BTHG
- Landesrahmenvertrag NRW, Umsetzungsstand im Bereich des LWL
- Auswirkungen auf die Arbeitsbedingungen in den Einrichtungen, psychische Belastungen
- Definition der Betreuung als qualifiziert oder unterstützend
- Mitbestimmungsrechte und Handlungsempfehlungen



MIT WIDERSPRÜCHEN UMGEHEN – PHILOSOPHIE FÜR INTERESSENVERTRETUNGEN

Als Interessenvertretung hast Du ständig mit widersprüchlichen Anforderungen und Ausgangslagen zu tun: Zum Beispiel, wenn eine erfolgreiche Betriebsvereinbarung unerwünschte Nebeneffekte hat, wenn Kolleg*innen ihre Rechte unterlaufen oder wenn der Einsatz für gute Arbeitsbedingungen und Löhne zur Betriebsverlagerung zu führen droht. Arbeitgeber erheben häufig den Anspruch, ihre Maßnahmen widerspruchsfrei aus den »Sachzwängen« begründen zu können und es ist manchmal schwierig, dem gute Argumente entgegenzuhalten.

In diesem Seminar lernst Du Methoden aus der Philosophie kennen, Widersprüche zu analysieren und zu begreifen. Gemeinsam mit den anderen Teilnehmenden übst Du, überzeugend zu argumentieren und logische Fehlschlüsse zu erkennen. Du lernst Gedanken der dialektischen Philosophie kennen, die dich in der Interessenvertretungsarbeit unterstützen können, Widersprüche in der alltäglichen Praxis zu verstehen, um einen guten Umgang damit zu finden.

■ EINZELTHEMEN

- ➔ Der Begriff des Widerspruchs in der Philosophie
- ➔ Was ist ein logischer Widerspruch? Logische Fehlschlüsse erkennen und kritisieren
- ➔ Entwicklungsprozesse und Zusammenhänge begreifen durch Analyse von Widersprüchen
- ➔ Widersprüche in der Praxis der Interessenvertretungsarbeit
- ➔ Widersprüche im Kapitalismus und aktuelle Tendenzen
- ➔ Umgang mit Widersprüchen: Orientierung in widersprüchlichen Zeiten

■ **TERMIN & ORT**
27.–29. Oktober 2025
Hotel Waldesrand
Herford

■ **REFERENT*INNEN**
Eva Bockenheimer,
Peter Schröder

■ **KOSTEN** inkl. MwSt.
570,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: ■ 475,- € mit Über-
nachtung, ■ 205,- € ohne

RICHTIG EINGRUPPIERT! – ENTGELTORDNUNG TVÖD-VKA UND EINGRUPPIERUNGSVERZEICHNIS NRW

■ TERMIN & ORT

10.–12. November 2025

Buntes Haus

Bielefeld

■ REFERENT*INNEN

**ver.di Teamer*innen-
Arbeitskreis**

■ KOSTEN inkl. MwSt.

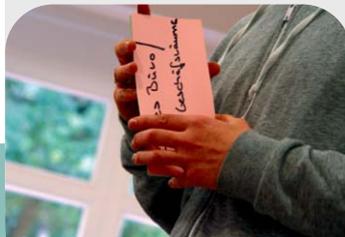
**540,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: - 410,- € mit Über-
nachtung, - 205,- € ohne**

Als Betriebs- oder Personalrat im Geltungsbereich des TVöD-VKA sind Kenntnisse der Entgeltordnung unerlässlich, damit ihr als Gremium die wichtigen Mitbestimmungsrechte bei der Eingruppierung eurer Kolleg*innen sachgerecht wahrnehmen könnt.

Unsere Referent*innen kommen aus der betrieblichen Praxis und werden euch alle relevanten Eingruppierungsregelungen inklusive des Eingruppierungsverzeichnisses NRW vorstellen. Gemeinsam übt ihr in der Gruppe den Umgang damit anhand praktischer Fallbeispiele ein.

■ EINZELTHEMEN

- ➔ Eingruppierungsrelevante Tarifnormen
- ➔ Die Entgeltordnung VKA – Struktur und Aufbau der Entgeltordnung im öffentlichen Dienst
- ➔ Das Eingruppierungsverzeichnis NRW im TVöD-NRW – Struktur und Aufbau des Eingruppierungsverzeichnisses für handwerklich Beschäftigte
- ➔ Eingruppierungsgrundsätze
- ➔ Die Tätigkeitsmerkmale
- ➔ Der Arbeitsvorgang



INHOUSE-SEMINARE

Ihr möchtet ein bestimmtes Thema mit einigen oder allen Mitgliedern eures Gremiums behandeln oder wünscht euch ein spezielles Seminar, das es in unserem Programm aktuell nicht gibt? Gerne machen wir euch ein Angebot für ein Inhouse-Seminar. Dabei können wir flexibel auf Themen- und Terminwünsche eingehen. Das Seminar kann bei euch im Betrieb oder in einer von uns gebuchten Bildungsstätte stattfinden. Meldet euch gerne mit euren Fragen oder Ideen bei uns!

KLAUSUREN FÜR EUER GREMIUM

Miteinander reden braucht Zeit, neue Ideen für die Arbeit eurer Interessenvertretung brauchen Raum. Bei einer Klausur habt ihr die Möglichkeit, euch die Zeit und den Raum zu nehmen. Unsere erfahrenen Moderator*innen unterstützen Euch dabei, gemeinsam Zielsetzung und Zusammenarbeit eures Gremiums zu entwickeln, konkrete Ergebnisse zu erarbeiten und neue Perspektiven zu gewinnen. Umfang, Themen und Ziele können dabei vorab mit uns abgestimmt werden – meldet euch dazu gerne telefonisch oder per Mail bei uns!



WAHLVORSTANDSSCHULUNG ZUR BETRIEBSRATSWAHL (NORMALES WAHLVERFAHREN)

■ 1. TERMIN & ORT

20. November 2025

Hotel Waldesrand

Herford

■ REFERENT*INNEN

Norbert Block,

Frodewine Jipp

■ KOSTEN inkl. MwSt.

**260,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-**

stätte: ■ 67,- €

In der Zeit vom 1. März bis 31. Mai 2026 finden die nächsten regelmäßigen Betriebsratswahlen statt. Bei Vorbereitung und Durchführung der Wahlen müsst ihr eine Reihe von Formvorschriften sowie die aktuelle Rechtsprechung beachten, um Fehler zu vermeiden, die zur Anfechtbarkeit oder gar Nichtigkeit der Wahl führen. In diesem Seminar werden euch die Kenntnisse vermittelt, die erforderlich sind, um die Wahl ordnungsgemäß nach dem normalen Wahlverfahren durchzuführen. Dieses gilt zwingend für Betriebe mit 201 und mehr Beschäftigten. In Betrieben mit 101 bis 200 Beschäftigten kann mit dem Arbeitgeber das vereinfachte Wahlverfahren vereinbart werden. Besteht eine solche Vereinbarung nicht, gilt ab 101 Wahlberechtigten auch dort das normale Wahlverfahren.

■ EINZELTHEMEN

- ⇒ Bestellung des Wahlvorstands (Aufgaben, Rechte und Pflichten des Wahlvorstands u.a.)
- ⇒ Überblick über das Wahlverfahren, Zeitpunkt der Wahl
- ⇒ Erstellung der Wählerlisten (Wer darf wählen? Aktives und passives Wahlrecht u.a.)
- ⇒ Das Wahlausschreiben (Inhalt, Zeitpunkt, Bekanntmachung)
- ⇒ Das Wahlverfahren (Mehrheitswahl oder Verhältniswahl)
- ⇒ Wahlvorschläge und Listen (Widerspruch, Prüfung und Aushang, u.a.)
- ⇒ Die Durchführung der Wahl (Wahlgrundsätze, Ermittlung und Bekanntgabe der Ergebnisse) des neuen Betriebsrats

WAHLVORSTANDSSCHULUNG ZUR BETRIEBSRATSWAHL (NORMALES WAHLVERFAHREN)

■ 2. TERMIN & ORT

20. Januar 2026
Hotel Ostertor
Bad Salzufen

■ REFERENT*INNEN

Norbert Block,
Holger Wenke

■ KOSTEN inkl. MwSt.
260,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: ■ 75,- €

■ 3. TERMIN & ORT

29. Januar 2026
Haus Neuland
Bielefeld

■ REFERENTEN

Norbert Block,
Frodewine Jipp

■ KOSTEN inkl. MwSt.
260,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: ■ 61,- €

■ 4. TERMIN & ORT

12. Februar 2026
Weserschiffchen
Porta Westfalica

■ REFERENT*INNEN

Erika Haselhorst,
Holger Wenke

■ KOSTEN inkl. MwSt.
260,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: ■ 80,- €



WAHLVORSTANDSSCHULUNG ZUR BETRIEBSRATSWAHL (VEREINFACHTES WAHLVERFAHREN)

1. TERMIN & ORT

02. Dezember 2025

**Hotel Aspethera
Paderborn**

REFERENT*INNEN

**ver.di Teamer*innen-
Arbeitskreis**

KOSTEN inkl. MwSt.

**260,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: 60,- €**

In der Zeit vom 1. März bis 31. Mai 2026 finden die nächsten regelmäßigen Betriebsratswahlen statt. Bei Vorbereitung und Durchführung der Wahlen müsst ihr eine Reihe von Formvorschriften, sowie die aktuelle Rechtsprechung beachten, um Fehler zu vermeiden, die zur Anfechtbarkeit oder gar Nichtigkeit der Wahl führen.

In diesem Seminar werden euch die Kenntnisse vermittelt, die erforderlich sind, um die Wahl ordnungsgemäß nach dem vereinfachten Wahlverfahren durchzuführen. Dieses gilt für Betriebe mit 5 bis 100 Beschäftigten. In Betrieben mit 101 bis 200 Beschäftigten kann mit dem Arbeitgeber das vereinfachte Wahlverfahren vereinbart werden.

EINZELTHEMEN

- ⇒ Bestellung des Wahlvorstands (Aufgaben, Rechte und Pflichten des Wahlvorstands u.a.)
- ⇒ Überblick über das Wahlverfahren, Zeitpunkt der Wahl
- ⇒ Erstellung der Wählerlisten (Wer darf wählen? Aktives und passives Wahlrecht u.a.)
- ⇒ Das Wahlausschreiben (Inhalt, Zeitpunkt, Bekanntmachung)
- ⇒ Das Wahlverfahren (Mehrheitswahl oder Verhältniswahl)
- ⇒ Wahlvorschläge und Listen (Widerspruch, Prüfung und Aushang, u.a.)
- ⇒ Die Durchführung der Wahl (Wahlgrundsätze, Ermittlung und Bekanntgabe der Ergebnisse)
- ⇒ Bekanntgabe des Wahlergebnisses (Die Wahl Niederschrift; Einberufung und Konstituierung des neuen Betriebsrats)

WAHLVORSTANDSSCHULUNG ZUR BETRIEBSRATSWAHL (VEREINFACHTES WAHLVERFAHREN)

■ 2. TERMIN & ORT

29. Januar 2026

Hotel Weserschiffchen
Porta Westfalica

■ REFERENT*INNEN

ver.di Teamer*innen-
Arbeitskreis

■ **KOSTEN** inkl. MwSt.
260,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: = 80,- €

■ 3. TERMIN & ORT

12. Februar 2026

Hotel Freihof
Hiddenhausen

REFERENT*INNEN

ver.di Teamer*innen-
Arbeitskreis

■ **KOSTEN** inkl. MwSt.
260,- € Seminarpauschale
zzgl. Kosten der Tagungs-
stätte: = 48,- €



Referent*innen



Bernhard Baumann-Czichon, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Wilma Beyer, aktive Betriebsrätin, seit Jahren als stellvertretende Vorsitzende

Eva Bockenheimer, Bildungsreferentin Arbeit und Leben im Kreis Herford

Norbert Block, ehemals Sekretär bei ver.di. Erfahrung in der Arbeit als BR, KBR und GBR

Stefan Chatziparaskewas, Fachanwalt für Arbeitsrecht, einer der Inhaber der Kanzlei
Vieker&Chatziparaskewas

Werner Feldes, Organisationsberater und Teamentwickler

Johanna Grunewald, Fachanwältin für Arbeitsrecht, Kanzlei Vieker&Chatziparaskewas

Erika Haselhorst, über 30 Jahre Betriebsrätin, fünf Jahre ehrenamtlich Arbeitsrichterin

Ulrike Heise, Sozialwissenschaftlerin, Lehrtrainerin unter anderem für soziale Kompetenz

Ralf Hubert, Vorsitzender der Bundeskonferenz der Gesamtausschüsse
und der Arbeitsgemeinschaften der Mitarbeitervertretungen im Diakonischen Bereich

Christian Janßen, Diplom-Psychologe, langjähriges Mitarbeitervertretungs-Mitglied

Hermann Janßen, jahrzehntelang Gewerkschaftssekretär und zuletzt Mitglied der
Geschäftsführung des ver.di-Bezirks Ostwestfalen-Lippe

Frodewine Jipp, langjährige Betriebsrätin und Betriebsratsvorsitzende

Peter Kleint, Betriebsratsvorsitzender und zuletzt Geschäftsführer IG Metall Herford

Wolfgang Nafroth, PR- und Kommunikationsberater

Manuela Rahle, Fachanwältin für Arbeitsrecht, Kanzlei Vieker&Chatziparaskewas

Doreen Rathert, aktive Betriebsrätin und Vorsitzende ihres Gremiums

Peter Schröder, Bildungsreferent Arbeit und Leben im Kreis Herford

Janine Tappe, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Arbeit und Leben im Kreis Herford

Holger Wenke, langjähriger Betriebsrat und Betriebsratsvorsitzender,
Mitglied der ver.di Bundestarifkommission

Nicole Vieker, Fachanwältin für Arbeitsrecht, eine der Inhaber*innen der Kanzlei
Vieker&Chatziparaskewas

Marion Weinreich, Sozialpädagogin, Master of Public Health, langjährige Mitarbeitervertreterin

Die weiteren Referent*innen kommen aus unserem ver.di Teamer*innen-Arbeitskreis



Anmeldung

Dieses Anmeldeformular per E-Mail, Fax oder per Post an uns zurückschicken.
Noch einfacher ist die Online-Anmeldung über unsere Website www.aul-herford.de

Bitte auf Vollständigkeit der Angaben achten

Angaben zur Person und zum Betrieb

männlich weiblich divers

.....
▶ Vorname | Nachname

.....
▶ Privatanschrift (Straße, Postleitzahl, Ort)

.....
▶ E-Mail

.....
▶ beschäftigt bei Betrieb/ Einrichtung

.....
▶ Anschrift der Betrieb/ Einrichtung

.....
▶ Rechnungsanschrift
(falls nicht identisch mit Betriebsanschrift)

Ich melde mich zu folgenden Seminaren verbindlich an:

Seminartitel: _____

zu folgendem Termin:

mit Übernachtung | ohne Übernachtung

Verpflegungswunsch alles | vegetarisch | vegan

.....
Datum | Unterschrift

Seminartitel: _____

zu folgendem Termin:

mit Übernachtung | ohne Übernachtung

Verpflegungswunsch alles | vegetarisch | vegan

.....
Datum | Unterschrift

Bildung unterwegs

BILDUNGSURLAUB– BILDUNGSZEIT VIEL ZU WENIG GENUTZT!

Jenseits des Anspruchs auf die erforderlichen Schulungsmaßnahmen als gesetzliche Interessenvertretung haben alle Arbeitnehmer*innen in NRW Anspruch auf Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz NRW, wenn der Betrieb mindestens 10 Beschäftigte hat . Das können politisch- gesellschaftliche Themen sein, Seminare zur Gesundheitsförderung, Sprachkurse oder Angebote um berufliche Kompetenzen weiter zu entwickeln.

Das ist ein Anspruch, der viel zu selten genutzt wird und über den man auch gut mal in Betriebs- und Personalversammlungen informieren kann!

- Wir als Arbeit und Leben Herford bieten Seminare im Bereich der politisch-gesellschaftlichen Bildung an, mehr dazu hier (QR-Code):
- Weitere Information hat der Deutsche Gewerkschaftsbund zusammengestellt:



aul-herford.de

Mehr Informationen und Anmeldung

Arbeit und Leben im Kreis Herford DGB | VHS
Kreishausstr. 6 | 32051 Herford

fon 05221. 27 57 256

05221. 27 69 17 -7 oder -8

mail info@aul-herford.de